

Abgeordneteneinkünfte offengelegt

Berlin. Das Portal abgeordnetenwatch.de hat die Nebeneinnahmen der Bundestagsabgeordneten untersucht. Das Ergebnis: Zumindest 41 der 709 Abgeordneten des neuen Bundestags haben Einnahmen durch eine bezahlte Nebeneinkunft, die wegen ihrer Höhe deklariert werden müssen. An der Spitze stehen drei Parlamentarier von CSU, AfD und FDP. Der CSU-Abgeordnete Hans Michelbach führt die Liste mit mindestens 250.000 Euro als Inhaber der Mibeg-Unternehmensgruppe an, gefolgt von AfD-Politiker Uwe Kamann. Der Unternehmer erhält für Nebentätigkeiten zwischen 135.000 und 220.000 Euro. Wegen des Vorwurfs der Intransparenz werden seit 2013 die regelmäßigen Nebeneinkünfte der Abgeordneten in zehn Stufen eingeteilt. Es werden keine genauen Angaben zur Höhe gemacht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326097.abgeordneteneinkunfte-offengelegt.html>